Nach dem Kollektenplan 2023 ist das Gottesdienstopfer am Karfreitag, 7. April 2023, für die gemeinsame Aktion von Landeskirche und Diakonie Württemberg Hoffnung für Osteuropa empfohlen. Hierzu ergeht folgender Opferaufruf des Landesbischofs:

Hoffnung für Osteuropa setzt seit 30 Jahren Zeichen der Hoffnung – in der Unterstützung von geflüchteten Menschen und gesellschaftlichen Minderheiten oder von Menschen ohne Obdach und Einkommen, in der Pflege von kranken und gebrechlichen Menschen und in der Inklusion von Menschen mit Behinderung.

„Euch aber lasse der Herr wachsen und immer reicher werden in der Liebe untereinander und zu jedermann, wie auch wir sie zu euch haben.“ (1. Thessalonicher 3,12).

Damit die Hoffnungs-Projekte unserer kirchlich-diakonischen Partner in den östlichen Nachbarländern weitergehen können, rufen die Evangelische Landeskirche und die Diakonie in Württemberg zu finanzieller Unterstützung von Hoffnung für Osteuropa auf. Wir bitten um Ihre Fürbitte und danken herzlich für Ihre Gaben.

E r n s t – W i l h e l m G o h l